

Moment Mal

11.09.2023 von Pfarrer Gérôme Kostropetsch

Seit zwei Wochen sind die Sommerferien vorbei. Für viele Kinder begann damit ein neuer Lebensabschnitt. Sie sind nun Schulkinder und gehen in die erste Klasse. Ganz schön aufregend und spannend ist diese Zeit. Ein neuer Tagesrhythmus steht an und das Kennenlernen derer, die jetzt gemeinsam im Klassenzimmer sitzen. Nicht zu vergessen das Schreiben, Lesen, Rechnen lernen und noch so viel mehr.

Die älteren Kinder haben die Grundschule hinter sich gelassen, müssen sich ebenfalls mit der neuen Situation auseinandersetzen und in einer anderen Schule zurechtfinden.

Gut, dass vor diesem Umbruch oder neuen Weg die Sommerferien liegen. Und nicht nur für unsere Schülerinnen und Schüler eine willkommene Freizeit, sondern auch für viele, die nicht mehr zur Schule gehen. Sind doch die Sommerferien die Haupturlaubszeit.

Einfach mal entspannen und die Seele baumeln lassen. Den Alltag hinter sich lassen und eine Pause gerade auch von den Dingen, die kräftezehrend sind. Ja, Ferien und Urlaub, das ist doch was Feines. Im Urlaub kann ich abschalten. Vor allem, wenn ich nicht zuhause bleibe, sondern mir einen schönen Ort aussuche, an den ich reisen kann.

Seit zwei Wochen sind die Sommerferien vorbei und für viele damit auch die Urlaubszeit. Egal wie kurz oder lang die freie Zeit war, das Ende, der letzte Tag kommt doch irgendwie ganz plötzlich. Zurück geht es in den Alltag beziehungsweise hinein in den neuen Tagesablauf. Das ist nicht immer nur Friede, Freude, Eierkuchen. Der Alltag kann auch ziemlich stressig sein.

Die Kunst ist es doch, all das Erholsame nicht einfach hinter mir zu lassen, sondern ein Stück mit hineinzunehmen in das Alltägliche. Mich an das erinnern, was mir im Urlaub gut getan hat und mir Kraft schenkt, auch die nervigsten Aufgaben zu bewältigen.

Was schenkt dir im Urlaub Ruhe und Energie?

Einen Kommentar schreiben

